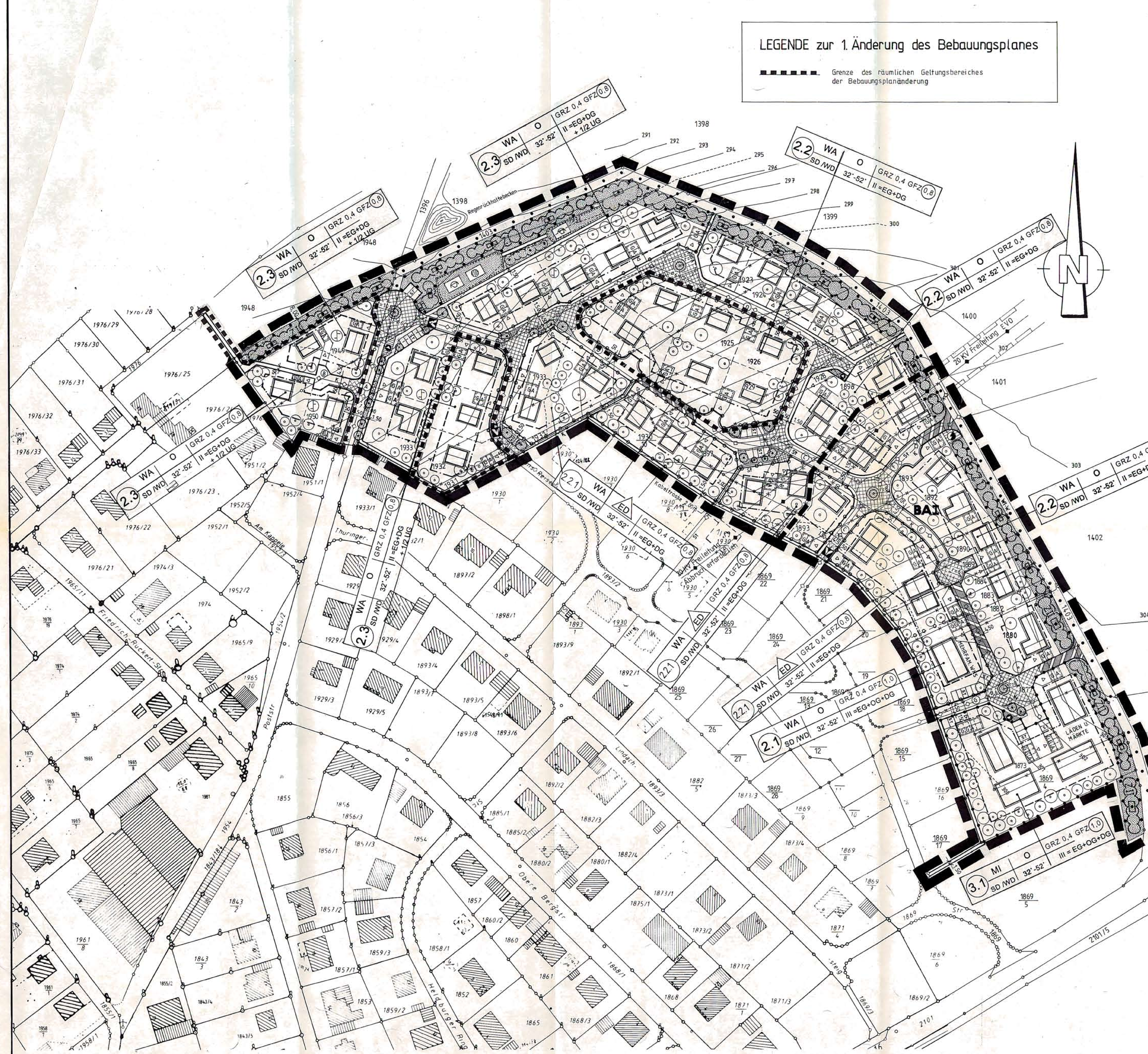
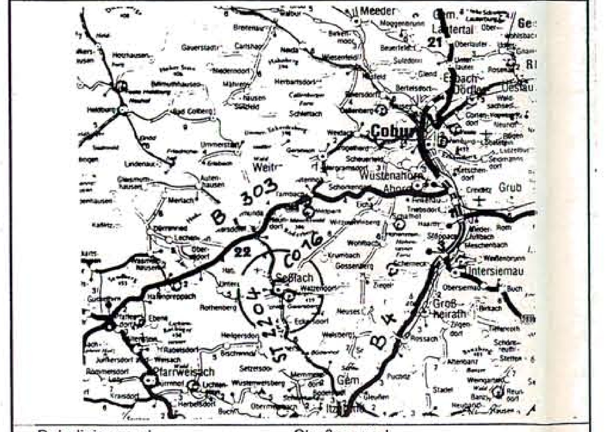
LEGENDE zur 1. Änderung des Bebauungsplanes

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung

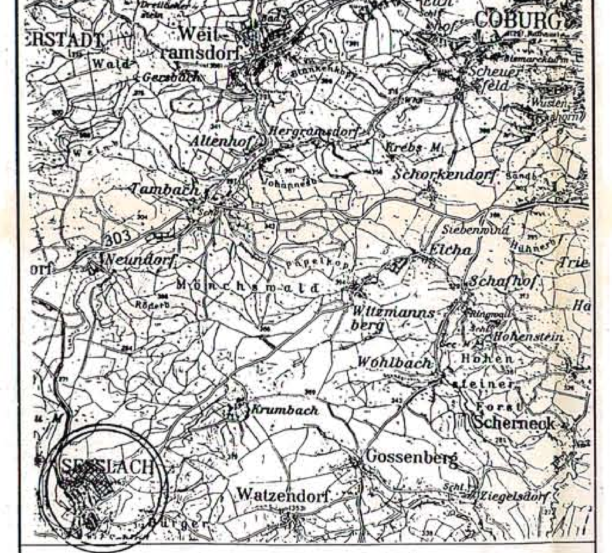


Lage in der Region

mit überörtlichen Verkehrsanbindungen



Übersicht - Gemeinde Lage im Kreis (Ausschnitt)

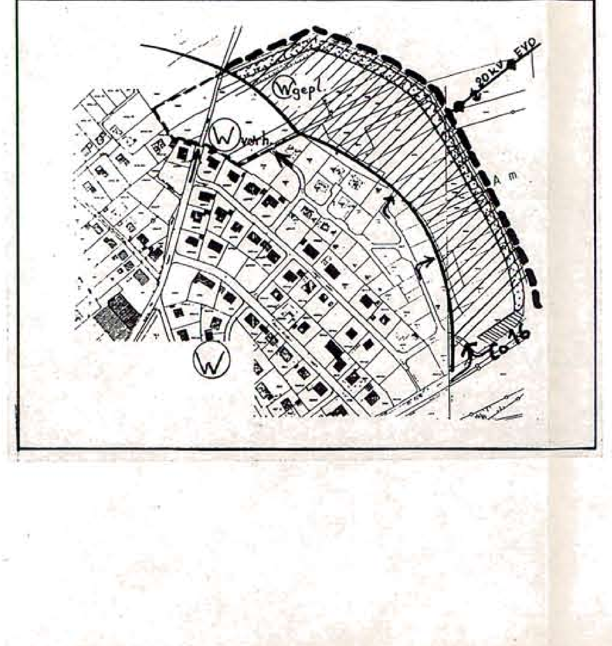


Lage des Bebauungsgebietes im Umkreis - Bezug Coburg

Lage vor Ort

Auszug aus dem Flächennutzungsplan

mit Darstellung der inneren Erschließung Ortsumgrünung



LEGENDE

als Bestandteil des Bebauungsplanes
als Bestandteil der Grünordnungsplanung

0.1 RECHTSGRUNDLAGEN DES BEBAUUNGSPLANES SIND: (IN DER JEWEILS ZUM ZEITPUNKT DES SATZUNGSBESCHLUSSES GELTENDEN FASSUNG)

0.1.1 - das Baugesetzbuch (BauGB) vom 08. Dezember 1986, geä. durch Gesetz v. 22.04.1993

0.1.2 - die Baunutzungsverordnung (BauVNO) i. d. F. der Bek. v. 23.1.1990, geä. 22.04.1993

0.1.3 - das Bayerische Naturschutzgesetz (BayNatSchG) vom 10. Oktober 1982, geä. durch Gesetz v. 16.07.1986

0.1.4 - die Bayerische Bauordnung (BayBO) vom 02. Juli 1982, geä. durch Gesetz v. 28.12.1992

0.1.5 - das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

0.1.6 - VDI Richtlinien

0.1.8 - einschlägige DIN-Normen

0.1.9 - TA Lärm und Luft

A) PLANZEICHENERKLÄRUNG

ALS TEIL DER VERBINDLICHEN FESTSETZUNGEN

Planungsrechtlicher Art, bauordnungsrechtlicher Art und gestaltender Art

Grenzen/Begrenzungen/Umgrenzungen - Geltungsbereiche

7. Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)

7.1 für z. B.: Trafo/Umformstation
Abwasserbehandlung
Frischwasser
Wertstoffsammelbehälter

8 Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen mit Bezeichnung der Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und § 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

8.1 oberirdisch

8.2 unterirdisch

mit Angaben der Leitungsarten. K = Kanal, W = Wasser, St = Strom, Tel = Telefon

vorh = vorhanden, gepl = geplant

Hinweis: Die Baugebietsteilflächen mit diesem Symbol = bezeichnet - erfordern evtl. eine private Schmutzwasserhebeanlage - je Gebäude oder als Sammelanlage

FESTSETZUNGEN ZUR GRÜNORDNUNGSPLANUNG

(§ 9 Abs. 4 BauGB, i.V.m. Art. 3 BayNatSchG)

9 Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

9.1 Öffentliche Grünflächen

mit Darstellung der Zweckbestimmung

Kinderspielplatz Bolzplatz

Begrünungen besonderer Art - siehe Teil B bei Grünordnungsfestsetzungen

Wege - oder straßenbegleitende Grünflächen mit Grüninseln und evtl. Breitenangaben in (m)

9.2 Private Grünflächen

B) WEITERE FESTSETZUNGEN

HINWEISE

SCHEMASCHNITTE

VERKEHRSFLÄCHEN QUERPROFILE NACH RAST

VERFAHRENSVERMERKE

BEBAUUNGSPLAN MIT GRÜNORDNUNGSPLAN:

- SESSLACH -
"LINDACHSTEIG - NORD IV"

STADT: SESSLACH
LAGE: IN SESSLACH
FLURGEBIET: LINDACHSTEIG
LANDKREIS: COBURG
REG. BEZ.: OBERFRANKEN

ANLAGEN: DIESEM BEBAUUNGSPLAN SIND ZUGEHÖRIG: -DER BEBAUUNGSPLAN = ZEICHNUNG -DIE LEGENDE = TEXT,BILD -DIE BEGRÜNDUNG = TEXT,BEILAGEN IN GEMEINSAMER FASSUNG VOM: ____

DIE DARSTELLUNGEN DER GRENZEN UND HÖHENSCHICHTLINIEN SIND WEGEN VERGRÖSSERUNG AUS KLEINEREN MASSTÄBEN UNGENAU UND FÜR MASSENTNAHMEN NUR BEDINGT GEEIGNET.

DARSTELLUNG: LAGEPLAN-BEBAUUNG LEGENDE

BEILAGE NR.:
PLAN NR.:
MASSTAB: 1:1000

FERTIGUNG GEZ/GEÄ/ERG	AM	VON	GEPRÜFT	ANLASS
STUDIE-VORE	24.03.93	HO		I.A.DER STADTVERWALTUNG
VORENTWURF	10.01.94	HO		AUFSTELLUNGSBESCHLUSS V. 27.07.1993
VORENTWURF	10.01.94	HO		BILLIGUNGSBESCHLUSS VOM 18.01.1994
ENTWURF	14.06.94	HO		AUSLEGUNGSBESCHLUSS VOM 14.06.1994
ENTWURF	14.06.94			SATZUNGSBESCHLUSS VOM 20.09.1994
1.ÄNDERUNG	11.11.97	Schö.		ÄNDERUNGSBESCHLUSS VOM 11.11.1997
ENTWURF 1.Ä	11.11.97	Schö.		SATZUNGSBESCHLUSS VOM 20.01.1998

PLANVERFASSER: PLANUNGSGEMEINSCHAFT FÜR ORTSPLANUNG UND STÄDTEBAU KOENIG&KÜHNEL + HOCHBERGER

STADTSIEGEL

1. BÜRGERMEISTER

FASSUNG VOM: 11.11.1997

SESSLACH, DEN